

Übungen zur Differentialgeometrie

– Blatt 10 –

Abgabe Montag, 14.1.2008, 11.00 - 11.10 Uhr in HG 115

Aufgabe 37 (4 Punkte). Sei $f : I \times \mathbb{R}, (s, t) \mapsto (u(s) \cos t, u(s) \sin t, v(s))$ eine Rotationsfläche mit injektiver, differenzierbarer Randkurve ($s \mapsto (u(s), v(s))$) (und $u(s) > 0$). Zeigen Sie, dass $M := f(I \times \mathbb{R})$ eine 1-Mannigfaltigkeit ist und geben Sie explizit die Kartenwechsel an. Ist die Voraussetzung „injektiv“ notwendig?

Aufgabe 38 (4 Punkte). Auf $S^2 = \{(x, y, z) \in \mathbb{R}^3 \mid x_1^2 + x_2^2 + x_3^2 = 1\}$ operiert die Gruppe $SO(2)$ durch Anwendung auf die ersten beiden Koordinaten,

$$\phi : SO(2) \times S^2 \rightarrow S^2, \left(A, \begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \\ x_3 \end{pmatrix} \right) \mapsto \begin{pmatrix} A \begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \end{pmatrix} \\ x_3 \end{pmatrix}.$$

Zeigen Sie:

a) Durch Φ wird eine Äquivalenzrelation auf S^2 definiert,

$$x \sim y \quad :\Leftrightarrow \quad \exists A \in SO(2) \text{ mit } y = \phi(A, x).$$

Was sind die Äquivalenzklassen („Bahnen“), was ein einfaches Repräsentantensystem?

b) Seien N und S Nord- und Südpol. Dann ist $(S^2 \setminus \{N, S\}) / \sim$ eine 1-Mannigfaltigkeit. Gilt dies auch für S^2 / \sim ?

Aufgabe 39 (4 Punkte). Seien $M_j = \{x \in S^2 \mid x_j > 0\}$ und

$$\varphi_j : M_j \rightarrow \mathbb{E}, (x_1, x_2, x_3) \mapsto (x_{j+1}, x_{j+2})$$

mit $x_j = x_{j+3}$ für $j = 1, 2, 3$ und $\mathbb{E} = \{y \in \mathbb{R}^2 \mid \|y\| < 1\}$ Karten der Sphäre $S^2 = \{x \in \mathbb{R}^3 \mid \|x\| = 1\}$ und

$$\phi_j := \varphi_j \circ (\pi|_{M_j})^{-1} : \{[x] \in \mathbb{P}^2 \mid x_j \neq 0\} \rightarrow \mathbb{E}$$

die davon induzierten Karten der projektiven Ebene $\mathbb{P}^2 = S^2 / \sim$, wobei $\pi : S^2 \rightarrow \mathbb{P}^2$ die kanonische Projektion ist.

Erläutern Sie am Beispiel der Karten für $j = 1$ und $j = 2$ den Unterschied beim Kartenwechsel auf der Sphäre und der projektiven Ebene und zeigen Sie, dass letztere nicht orientiert ist, d.h. es gibt einen Kartenwechsel $\phi_j \circ \phi_i^{-1}$, bei dem $\det \partial(\phi_j \circ \phi_i^{-1})$ nicht stets positiv ist.

Aufgabe 40 (mündlich). Zeigen Sie, dass $GL(\mathbb{R}^n)$ eine n^2 -Mannigfaltigkeit ist und dass die Abbildung

$$(\)^{-1} : GL(\mathbb{R}^n) \rightarrow GL(\mathbb{R}^n), A \mapsto A^{-1}$$

differenzierbar ist.